

Die Gewinner der Badischen ChorPrämie 2022



Der **Kinder- und Jugendchor des MGV 1847 e.V. Heddeshheim** veranstaltete einen „Sing- und Spieltag“, um die Angst und Zurückhaltung der Kinder nach der Corona-bedingten Probenpause abzubauen. Neben musikalischer Förderung durch Stimmbildung standen kunstpädagogische Kreativangebote sowie gemeinschaftsförderndes freies Spielen auf dem Programm. Zum Abschluss konnten die Kinder und Jugendlichen den Eltern das am Tag Erarbeitete in einer kleinen Kunstaustellung und bei einem Stehkonzert vorstellen.



Das **Vokalensemble Sinsheim** ging in seiner „Bühneninszenierung zu J.S. Bachs Weihnachtsoratorium“ der Frage nach, welche Bedeutung die Weihnachtsbotschaft in heutiger Zeit noch hat. Dabei blieb die Musik Bachs unangetastet, die szenische Umsetzung hatte jedoch Bezug zu Aspekten und Themen der Gegenwart. Kriegsschauplätze und Despoten (dem Sinn von Weihnachten entgegengesetzt) wurden in Videoinstallationen Solidarität mit Schwächeren Übenden und Friedensbringern (Den Sinn von Weihnachten vorlebend) gegenübergestellt. Wünsche von Dritt- und Viertklässlern (Liebe, Umweltschutz, Toleranz, Zuversicht usw.) wurden ebenfalls in den szenischen Ablauf des Stückes integriert.



Der **Gemischte Chor Radolfzell Harmonie/Frohsinn 1835/1881 e.V.** entwickelte eine neue Form der Präsentation, um sicher in der Öffentlichkeit auftreten zu können. In den „Musikalischen Stadtführungen“ gestaltete der Chor eine musikalische und szenische Zeitreise zu verschiedenen Orten der Altstadt. Bei den einstudierten Stücken bestand immer ein Bezug zur Historie, dabei wurde jedoch auch eine gelungene Mischung diverser Stilrichtungen dargeboten. Zusätzlich stellten einzelne Chormitglieder Persönlichkeiten der Stadt aus verschiedenen Zeitepochen dar und vermittelten den Zuhörern so Wissenswertes über Radolfzell.



Der **Gesangverein Feldberg 1885 e.V.** veranstaltete „Gesang-Wandern-Wein“, um nach Corona das Chorleben wieder zu aktivieren und um der Bevölkerung zu signalisieren „uns gibt es noch“. Die Idee hinter der Wanderung war es, die Menschen nach Corona in der frischen Luft in Bewegung und zum Singen zu bringen und zu unterhalten. So wurden die Zuhörer auf dem „Dichterwegli“ bei bekannten oder leicht zu erlernenden Liedern aufgefordert mitzusingen. Thematisch ausgewählt wurden die Chorsätze und vorgetragenen alemannischen Mundartgedichte sowie Anekdoten zu den Dichtern anhand der Texttafeln entlang des Wanderwegs.



Der **GV Liederkranz Eberstadt 1949 e.V.** führte mit 20 Kindern des Ortes im Alter von 5-12 Jahren das Kindermusical „Noah und die coole Arche“ auf. Die Proben begannen nach den Osterferien, Kulissen und Kostüme wurden von (Groß-)Eltern und Sänger*innen gefertigt. Erschwerend kam hinzu, dass am Tag der Aufführung neben vier Sänger*innen auch der Chorleiter des Gemischten Chores coronabedingt ausfielen. Die Begeisterung der Zuschauer nach der Aufführung zeigte jedoch, dass der Chor in den vergangenen Jahren nicht in Vergessenheit geraten ist.



Der **Coro Accelerando 1993 Eggenstein e.V.** machte getreu dem Motto ‚Vom Zuhörer zum MITgestalter‘ mit seinem Projekt „Disney and more“ die Botschaft der Musik erlebbar. Neben dem Konzert erlebten die Zuschauer Tools und Techniken aus der ‚Business Mastery of Training and Leading‘, Übungen aus der Suggestopädie sowie Coaching-Techniken. Die Zuschauer wurden so in eine Welt aus Zauber, Verbundenheit, Mut und Hoffnung abgeholt. Den Zuschauerkindern wurden zwischen den musikalischen Blöcken mehrere Workshops angeboten und es bestand die Möglichkeit u.a. das Schlussbild des Abends mitzugestalten.



Der **Männerchor 1863 e.V. Bodersweier** zeigte mit seiner Vereinsumstrukturierung und dem Neubeginn als „De R(h)ein - Voices“, dass das Fortbestehen des Vereins möglich ist. Der im letzten Jahr neu gewählte Vorstand plante und setzte ein Maßnahmenpaket zur Rettung des Vereins um, nachdem der Männerchor nur noch aus sieben aktiven Sängern bestand und der Chorleiter krankheitsbedingt aufhören musste. Durch neue Namensgebung, Werbeaktionen mit Flyern, Anzeigen in Amtsblättern und Gründung eines Gemischten Chores konnte der Verein einen Zuwachs auf 37 Sängerinnen und Sänger im Gemischten Chor sowie 15 Sänger im Männerchor verzeichnen. Für die als nächstes anstehende Gründung eines Kinder- und Jugendchores liegen bereits konkrete Anfragen vor.

Fotos: M. Bernhard / BCV
Text: M. Bernhard / BCV